

Geyer, Heinrich

Stand: 13.06.2026

Geburtsdatum:	27. März 1818
Sterbedatum:	04. Oktober 1896
Geburtsort:	Hardeggen
Sterbeort:	Hamburg
Wirkorte:	Göttingen; Volpriehausen <Uslar>; Berlin
Tätigkeit:	Gerichtsschreiber; Volksschullehrer; Sektengründer

Biographische Anmerkungen

Gründete 1843 die "Rettsungsanstalt für sittlich verwaahloste Kinder" in Volpriehausen; schloss sich der in England gegründeten Katholischen Apostolischen Kirche an (aus ihr ging 1878 die Neuapostolische Kirche hervor) und wurde 1852 zu deren Bischof berufen; später wegen Differenzen suspendiert und exmatrikuliert

Bibliographische Quellen

Herbst, Detlev: Die "Rettsungsanstalt für sittlich verwaahloste Kinder" zu Volpriehausen. In: Sollinger Heimatblätter / Sollingverein; ID: gnd/2022153-8. - Uslar : Sollingverein, 1923-[2021]; ZDB-ID: 1307630-9, 2011, 4, S. 6-14 ;
Strelow, Heinz-Siegfried: Eine Kirche im Dornröschenschlaf. In: Heimatland / Heimatbund Niedersachsen; ID: gnd/10218-0. - Hannover : Heimatbund Niedersachsen, 1950-; ZDB-ID: 501220-X, 2018, S. 131-133

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [119483041](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 02.08.2018